

Als ich vor rund 20 Jahren Pfadfinderin wurde, hätte ich weder erwartet mal eine Nacht mit anderen Rover\*innen unter einer Brücke zu schlafen, noch mit 40 000 anderen Pfadis aus der ganzen Welt dem Königspaar von Schweden zuzuwinken. Tja, was soll ich sagen. Alles so passiert. Wahrscheinlich waren ein paar von euch Leser\*innen sogar dabei.

Mittlerweile weiß ich, dass wenn man Teil der DPSG ist, so einiges möglich ist. Unsere Philosophie ist es Dinge einfach mal auszuprobieren, Neues zu entdecken und mit offenen Augen durch die Welt zu gehen. Falls dann doch mal etwas schief laufen sollte, sind die anderen für einen da und man hilft zusammen.

Zukunfts visionen, Fahrten und Aktionen an denen man mit der Gruppe spinnt, waren während der Pandemie erstmal nicht mehr von Bedeutung. Wir alle mussten uns neu sortieren und zu dieser Zeit merkte ich nochmal deutlicher denn je, wie wichtig mir „meine Pfadis“ sind.

Wenn es euch der Dateiname nicht schon verraten hat und ihr euch jetzt fragt, warum euch jemand seine pfadfinderische Lebensgeschichte aufs Auge drückt, hier die Erklärung: An der diesjährigen Diözesanversammlung soll eine neue weibliche Diözesanvorsitzende gewählt werden und ich stelle mich euch am 25.06. zur Wahl.

## **Liebe Pfadfinder\*innen der DPSG im Bistum Regensburg, liebe Delegierte der Diözesanversammlung,**

### **Zu meiner Person**

Mein Name ist Eva-Maria Linkel und ich bin 1995 in Tirschenreuth geboren. Nach der FOS habe ich eine Ausbildung zur Medienkauffrau bei der Tageszeitung in Bayreuth gemacht und dort noch weitere zwei Jahre gearbeitet, bevor ich mich entschied eine zweite Ausbildung zur Logopädin zu machen. Mittlerweile bin ich fertig und arbeite seit Ende letzten Jahres als Logopädin in einem Klinikum und einer Praxis in der nördlichen Oberpfalz.

Letztes Jahr habe ich zudem mit der Hilfe meiner Familie ein Haus in Erbdorf (Landkreis Tirschenreuth) renoviert und lebe seitdem darin.

Meine neue Leidenschaft handwerklich tätig zu werden kommt vermutlich davon. Ansonsten bin ich sehr gern draußen in der Natur, arbeite an meinem grünen Daumen, geh ab und an ausreiten und brauche meine wöchentliche Yogastunde zum Ausgleich von der Arbeit.

Pfadfinderin bin ich seit 2001 im Stamm Kulmain, der zum Fichtelbezirk gehört. Seit 2011 bin ich dort auch Leiterin einer Gruppe, die ich von der Wölfling- bis in die Roverstufe begleitet habe. Vor ein paar Jahren habe ich dann meinen Woodbadgekurs gemacht, der definitiv zu den Highlights meiner bisherigen Pfadilaufbahn gehört. Letztes Jahr wurde ich zur Bezirksvorsitzenden des Fichtelbezirks gewählt und seit Dezember darf ich Jule, Tom und Lucas als Diözesanvorstandsreferentin begleiten. So war ich z.B. schon bei diversen Treffen der Diözesanleitung und auf der Diözesanversammlung des BDKJs dabei. In den paar Monaten konnte ich gut in das Amt der Diözesanvorsitzenden „reinschnuppern“ und weiß mittlerweile was da zeitlich und auch inhaltlich auf mich zukommt.



## Was ich mitbringe

Das sind meine über 20jährige DPSG-Zugehörigkeit und natürlich mich. Meine Neugierde, Wissbegierigkeit, mein Durchhaltevermögen, ganz viel Lebensfreude und eine Portion Mut. Ich knüpfe gerne neue Kontakte, bin für viele Sachen zu begeistern und dass ich auch andere begeistern kann, wurde mir oft zurückgemeldet. Die drei für mich persönlich wichtigsten Werte sind Nachhaltigkeit, Transparenz und Gleichberechtigung.

## Ausblick

Die nächsten drei Jahre werden spannende für die DPSG des Bistums Regensburg. Die Jugendarbeit soll „nach“ der Pandemie wieder voll durchstarten und 2024 steht unser großes Diözesanlager an.

Das und noch viel mehr möchte ich mit euch und eurer Unterstützung angehen. Es wäre mir eine Ehre die Pfadfinder\*innen mit ihren Werten und Zielen nach innen und außen hin vertreten zu dürfen. Ich möchte die vielfältige Arbeit auf Diözesanebene noch genauer kennenlernen, meine eigenen Erfahrungen einbringen, an diesem Amt wachsen und mich weiterentwickeln.

Liebe Grüße und Gut Pfad,

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Eva', written in a cursive style.

Eva

P.S.: Auf der diesjährigen Diözesanversammlung halte ich auch einen Workshop zu unserer Jahresaktion. Ich freue mich euch dort zu sehen und (wenn nicht schon geschehen) kennenzulernen. Falls ihr Fragen vorab habt, dann gerne her damit: [e.linkel@dpsg-regensburg.de](mailto:e.linkel@dpsg-regensburg.de)